



Sehr geehrte Mitglieder des Stiftungsrates,

gerne berichte ich Ihnen über das Projekt „Draußenschule“ an der Albert-Schweitzer-Schule Bargteheide.

Voller Neugier starteten die 6 Erstklässler der Sprachfit-Klasse Ende September 2014 ihren ersten

Walddag. Mit einem guten Frühstück im Rucksack machten wir uns auf den Weg zum ca. 15 Minuten entfernten Wald.

Alle Schüler überlegten sich einen Waldnamen, den sie nur im Wald tragen, z.B. Jonas Eichhörnchen, Miryam Maus oder Ilias Fuchs.

Außerdem suchte sich jedes Kind einen Patenbaum aus, den es jedes Mal am Walddag besucht. So konnten die Kinder die jahreszeitlichen Veränderungen vom Sommer zum Herbst und zum Winter anhand ihres Patenbaumes beobachten. Der Patenbaum bekam dann noch ein „Freundschaftsbändchen“.



Jede Woche gibt es etwas Neues im Wald zu entdecken: die Schlafstellen der Rehe („Rehbecken“), eine Spechthöhle, Tierspuren im Schnee ...

Besonders viel Spaß machte es den Kindern, ein Igelhaus zu bauen oder Eichhörnchen zu spielen und sich für die gesammelten Haselnüsse Verstecke für den Winter zu überlegen. Nicht jedes Eichhörnchen fand alle seine Nüsse auch wieder...



Zu Weihnachten versteckten die Schüler Futter in Astlöchern oder Astgabeln für die Vögel als Weihnachtsgeschenk.

Beim Gestalten mit Naturmaterialien hatten alle Kinder tolle Ideen und es entstanden kleine Kunstwerke.



Besonders beliebt bei den Kindern ist die Freispielzeit. Es wird gebaut, gesägt und geschnitzt.



Manchmal fahren wir mit dem Auto in einen großen Wald, in dem man sich richtig verlaufen kann. Ein Bach lädt zum Matschen und Spielen ein und ein steiler Berg ist zu erklimmen. In der Frühstückspause haben dann alle einen Riesenhunger.



Wir freuen uns jede Woche auf unsere Zeit im Wald und möchten uns auf diesem Wege noch einmal herzlich bedanken für Ihre großzügige Spende.

Andrea von Pein und die Sprachfit-Klasse